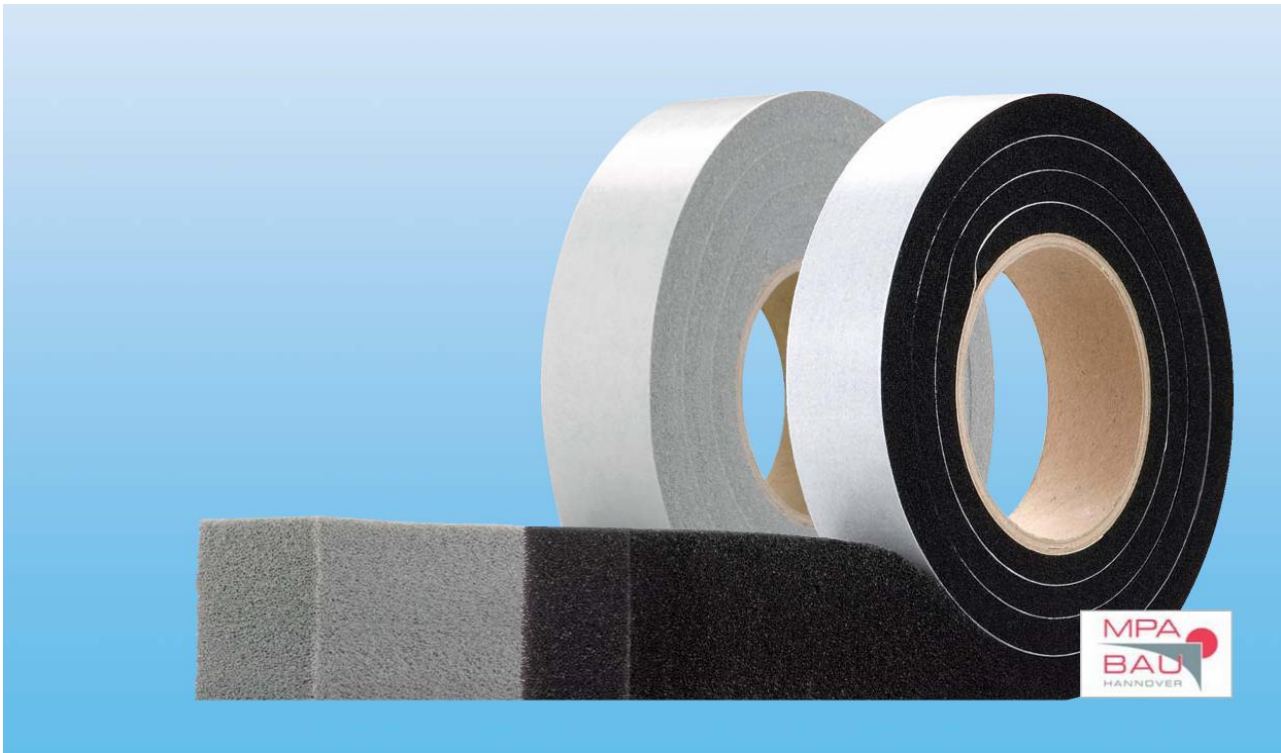


Compriband-B450+

BG2 mit 450 Pa: Speziell ökonomische Ausführung!
Für äußere und innere Abdichtung von
Fugen und Anschlüssen im Fensterbau.

compriband
wir machen dicht!



Produktinformation

Das Compriband-B450+ ist ein Fugendichtungsband aus imprägniertem Schaumstoff. Es dient zur äußeren und inneren Abdichtung von Fugen und Anschlüssen im Fensterbau, sowie im gesamten Hochbau gegen Schlagregen bis 450 Pa.

Anwendungsgebiete

- Fensterbau, Innenausbau
- Fassadenbau (auch Naturstein)
- Fachwerkbau, Holz- und Metallbau
- Fertigbau, Containerbau, Lärmschutzbau, Dachbau, u.v.m.

Farbe

- Schwarz
- Grau

Lieferform

- Vorkomprimiert auf Rolle

Produktvorteile*

- BG2 nach DIN 18542-2
- Brandverhalten nach DIN 4102 B2.
- Dampfdiffusionsoffen.
- Dichtet gegen Schlagregen, Wind, Staub und Spritzwasser.
- Wärme- und schalldämmend.
- Anstrichverträglich.
- Weitgehend witterungsunabhängige Verarbeitung.
- Kontrollierbares Aufgehverhalten bei höheren Temperaturen.
- Um ein Verschmutzen oder ungewolltes Expandieren der Bänder zu vermeiden, ist das Einschweißen der einzelnen Rollen in Folie möglich.
- Anpassen an Unebenheiten in der Fuge und Ausfüllen der Hohlräume.
- Lösungsmittelfrei, kein Gefahrstoff.
- 10 Jahre Funktionsgarantie.

* Die Eigenschaften sind teilweise vom Verpressungsgrad des Bandes abhängig. Verarbeitungs- und Verleghinweise siehe separates Merkblatt.

Compriband-B450+

BG2 mit 450 Pa: Speziell ökonomische Ausführung!
Für äußere und innere Abdichtung von
Fugen und Anschlüssen im Fensterbau.



Technische Daten¹

Schaumstoffbasis	Polyurethan	
Imprägnierbasis	Acrylatharz	
Klassifizierung	BG2	DIN18542:2009
Fugendurchlässigkeit	$a \leq 1,0$ [m ³ /(h.m.(daPa) ^{0,5})]	DIN 18542
Schlagregendichtheit	bis 450 Pa nach DIN 18542	DIN 18542 BG 2
Temperaturwechselbeständigkeit	- 20 °C bis + 60 °C	
Verträglichkeit mit anderen Baustoffen	Forderungen erfüllt	DIN 18542 BG 2
Witterungsbeständigkeit	Forderungen erfüllt	DIN 18542
Baustoffklasse / Brandverhalten	B2	DIN 4102
Wasserdampfdurchlässigkeit, Sd-Wert	< 0,5 m	EN ISO 12572
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda 10 \leq 0,055$ W/(m.K)	DIN 52 612
EMICODE	EC 1 plus, sehr emissionsarm	
Langzeitbeständigkeit	10 Jahre Funktionsgarantie ¹	
Lagerzeit	1 Jahr bei Raumtemperatur 10 °C bis 20 °C, originalverpackt	

Die technischen Daten können sich mit dem Grad der Verpressung ändern.

Verarbeitung

Werkzeug:

Zur Verlegung der Bänder Maßband, Messer/Schere, Spachtel bereithalten.

Oberflächenbehandlung der Fugen:

Staub, Öl, Fett, altes Dichtungsmaterial und die Mörtelreste von den Fugenflanken entfernen.

Ermittlung der Banddimension:

Nach Ermittlung der Fensterbautiefe und der Fugenbreite (unter entsprechender Berücksichtigung der Fugentoleranzen und den evtl. Fugenbewegungen) die Banddimensionen ausmessen. Um die gewünschte Dichtwirkung des Bandes im eingebauten Zustand zu gewährleisten, dürfen die vorgegebenen Einsatzbereiche (Fugenbreiten) der einzelnen Banddimensionen nicht überschritten werden. Die Fugenbreiten müssen im Bereich der Banddimensionen liegen (siehe Tabelle bzw. Preisliste). Bei engen Fugen ist das Anfeuchten des Bandes von Vorteil.

Vorbereitung des Bandes:

Beim Zuschneiden des Bandes die Zugabe von mindestens 1 bis 2 cm je Meter beachten. Das überkomprimierte Rollenanzfangs- und -endstück abschneiden.

Die Abdeckung der Selbstklebefolie entfernen und das vorkomprimierte Band auf die Oberkante des gereinigten und trockenen Blendrahmens kleben. Am seitlichen Blendrahmen von unten beginnend das Band ankleben und dann nach oben weiterarbeiten. Die selbstklebende Seite fest gegen den Bauteil drücken. Hierbei ist darauf zu achten, dass das Band nicht gelängt wird. Da das Band sich nach einiger Zeit wieder auf die ursprüngliche Länge zurückzieht, ist leichtes Stauchen ratsam – ansonsten könnten undichte Stellen entstehen.

Das Band am oberen Blendrahmenende gegen das waagrecht verklebte Band drücken und auf jeder Seite das Band in der Länge der max. Fugenbreite nach oben überstehen lassen.

Das Band darf nicht in einem Stück um den Blendrahmen geklebt werden. Das Band muss aus Sicherheitsgründen beidseitig mind. 2 mm von der Fugenvorderkante nach innen versetzt verlegt werden.

Stoßstellen des Bandes:

Die einzelnen Bandlängen können beim Verarbeiten am Blendrahmen verlängert werden, indem man die genau zugeschnittenen Bänder gegeneinanderstößt bzw. staucht. Stoßfugen oder Fehlstellen können mit einer geeigneten Dichtmasse ausgeglichen werden.

Banddimensionen/Lieferform²

Dimension (mm)	Fugenbreite (mm)	Rollenbreite (mm)	Rollenlänge (m)	VE (m)
1-2,5 x 10	1-2,5	10	20	960
2-5 x 10	2-5	10	12	576
2-5 x 15	2-5	15	12	384
2-5 x 20	2-5	20	12	288
2-5 x 30	2-5	30	12	192
3-7 x 10	3-7	10	10	480
3-7 x 15	3-7	15	10	320
3-7 x 20	3-7	20	10	240
4-10 x 15	4-10	15	8	256
4-10 x 20	4-10	20	8	192
4-10 x 30	4-10	30	8	128
5-12 x 15	5-12	15	6	192
5-12 x 20	5-12	20	6	144
5-12 x 30	5-12	30	6	96
7-14 x 20	7-14	20	8	192

Weitere Abmessungen auf Anfrage. Maßtoleranz nach DIN 7715 P3.

Aufgehverhalten:

Erst die verzögerte Rückstellung macht den Einbau möglich. Das Aufgehverhalten des Bandes ist von der Fugen- und Umgebungstemperatur abhängig. Bei höheren Temperaturen stellt sich das Material relativ schnell zurück. Daher ist eine Lagerung bei > 20°C über einen längeren Zeitraum zu vermeiden (das Band nicht direkt in der Sonne lagern).

Bei tieferen Temperaturen empfehlen wir, das Material mind. 24 Std. vor der Anwendung bei Raumtemperatur von ca. 20°C zu lagern. Die Ausdehnung der eingebauten Bänder, kann durch Erwärmung mit einer Heißluftpistole (in Schwenkbewegungen) beschleunigt werden.

Hinweise:

¹Die Funktionstüchtigkeit des Bandes kann nur unter der Voraussetzung erreicht werden, wenn das Band gemäß unserer jeweils gültigen Verarbeitungsvorschrift eingebaut, bzw. angewendet worden ist und keinen von uns nicht voraussehbaren Einflüssen ausgesetzt worden ist.

Zersetzung durch Fremdeinwirkung fällt nicht unter die Gewährleistung. Maßgebend für die Anerkennung einer eventuellen Reklamation sind die fachgerechte Verarbeitung nach genannten Normen sowie die Einhaltung der Verarbeitungsvorschrift. Stehendes Wasser bzw. permanente Wasserbenetzung kann vom Produkt nicht dauerhaft kompensiert werden und ist kein Reklamationsgrund. Alle Zusagen beziehen sich auf den Einsatz des Produkts bei mitteleuropäischen Klimaverhältnissen.

Vor der Montage die Verarbeitungsvorschrift des Herstellers lesen. Falls die Anleitung nicht vorliegt, beim Hersteller oder Verkäufer anfordern.

Weitere, wichtige Produktinformationen / Verarbeitungshinweise den Prüfberichten und Verarbeitungsrichtlinien entnehmen.

²Bauteilbewegungen und temperaturabhängige Längenänderungen sind zusätzlich zu den vorhandenen Fugenbreiten hinzuzurechnen. Maßtoleranz nach DIN 7715 P3.